



## Wintermorgen: Novellen

 **Download**

 **Online Lesen**

[Click here](#) if your download doesn't start automatically

# Wintermorgen: Novellen

*Laszlo Darvasi*

**Wintermorgen: Novellen** Laszlo Darvasi

 [Download Wintermorgen: Novellen ...pdf](#)

 [Online lesen Wintermorgen: Novellen ...pdf](#)

## Downloaden und kostenlos lesen Wintermorgen: Novellen Laszlo Darvasi

---

Format: Kindle eBook

### Kurzbeschreibung

Ein Orchester kommt bei einem Busunglück um, nur der Schlagzeuger überlebt und erfüllt den Auftrag allein: die Insassen einer Nervenlinik mit dem kollektiven Erlebnis der Musik aus dem individuellen Wahnsinn zu erlösen. Ein Mädchen steht am Fenster und beobachtet auf der Straße zwei Küssende, den Stein in der Hand, mit dem es die beiden zerschmettern will.

Ein Unglück, auf das die Betroffenen nicht reagieren; kryptische Geschehnisse, in deren Zentrum das hinterrücks hereinfahende Böse steht; Töten, ohne zu wissen, warum: um diese unheimlichen Erfahrungen kreisen die 27 kurzen Prosastücke des Bandes. Die Normalität, in der wir leben, erscheint als Insel in einem Meer aus Hass, Brutalität und Paranoia.

László Darvasi, der Erkunder des Unbegreiflichen, hat früh die Novelle als Form entdeckt, in der seine Kunst der Verrätselung und Verdichtung ihren stärksten Ausdruck findet. Unbeirrt nimmt sein Erzähler den Menschen in den Blick, der seine Wünsche und Handlungen selbst nicht versteht. Darvasis Geschöpfe wirken wie Verzauberte, die zur schönsten, verrücktesten Liebestat und zum entsetzlichsten Verbrechen fähig sind. Es ist die Sprachmacht des Autors, seine buchstäblich bodenlose Phantasie, die aus den abwegigsten, alpträumhaften Szenerien Texte erstehen lässt, die mit ihrer Lakonie und berückenden Schönheit fesseln. Pressestimmen

»Die Ungeheuer sind unter uns. Wir selbst sind diese Ungeheuer. Ein Grund mehr, Darvasi zu lesen.«  
*DIE ZEIT*

»Darvasi zu lesen ist wie unter Strom gesetzt zu werden. Mal kribbelt es unter der Haut, mal spürt man Schläge, ohne jedoch das Buch aus der Hand legen zu können. Es elektrisiert.«  
*Tobias Schwartz, taz, die tageszeitung 17.12.2016*

»Schier unglaublich ist es, wie poetisch, brutal und herzergreifend László Darvasi von dem ›was ist, indem es nicht ist‹ erzählt.«  
*Ingrid Mylo, Badische Zeitung 17.12.2016*

»Darvasis Kunst besteht darin, auch groteske Situationen ... vollkommen natürlich und glaubwürdig darzustellen – selbst wenn sie ins Surreale oder Fantastische kippen.«  
*Tabea Soergel, Deutschlandfunk 21.12.2016*

»Parabelhaft, poetisch, mal erschreckend-brutal, dann wieder zärtlich-einfühlsam erzählt László Darvasi seine Geschichten ... Ein ebenso kurzweiliges wie tiefsinniges Lesevergnügen.«  
*NDR 05.01.2017*

»Es ist ein ganz eigener Kosmos, der dem Leser hier entgegentritt, und wer sich auf ihn einlässt, spürt, was wirklich große Literatur vermag.«  
*Andreas Wirthensohn, Wiener Zeitung 21.01.2017*

»Es gibt kaum einen Autor, der sensibler und klarsichtiger über die aktuelle Krise Europas erzählt als er.«  
*Nicole Henneberg, Frankfurter Allgemeine Zeitung 31.01.2017*

»Die 34 Novellen des ungarischen Autors sind surreal, grotesk, hintersinnig und von großer sprachlicher Brillanz.«

*Heiko Buhr, lebensart 2/2017*

»In den Novellen *Wintermorgen* ist Darvasi so zeitlos wie heutig, thematisiert die soziale Realität seines Landes, radikal und poetisch.«

*Erika Achermann, FOCUS 03.02.2017* Kurzbeschreibung

Ein Orchester kommt bei einem Busunglück um, nur der Schlagzeuger überlebt und erfüllt den Auftrag allein: die Insassen einer Nervenklinik mit dem kollektiven Erlebnis der Musik aus dem individuellen Wahnsinn zu erlösen. Ein Mädchen steht am Fenster und beobachtet auf der Straße zwei Küssende, den Stein in der Hand, mit dem es die beiden zerschmettern will.

Ein Unglück, auf das die Betroffenen nicht reagieren; kryptische Geschehnisse, in deren Zentrum das hinterrücks hereinfahende Böse steht; Töten, ohne zu wissen, warum: um diese unheimlichen Erfahrungen kreisen die 27 kurzen Prosastücke des Bandes. Die Normalität, in der wir leben, erscheint als Insel in einem Meer aus Hass, Brutalität und Paranoia.

László Darvasi, der Erkunder des Unbegreiflichen, hat früh die Novelle als Form entdeckt, in der seine Kunst der Verrätselung und Verdichtung ihren stärksten Ausdruck findet. Unbeirrt nimmt sein Erzähler den Menschen in den Blick, der seine Wünsche und Handlungen selbst nicht versteht. Darvasis Geschöpfe wirken wie Verzauberte, die zur schönsten, verrücktesten Liebestat und zum entsetzlichsten Verbrechen fähig sind. Es ist die Sprachmacht des Autors, seine buchstäblich bodenlose Phantasie, die aus den abwegigsten, alpträumhaften Szenerien Texte erstehen lässt, die mit ihrer Lakonie und berückenden Schönheit fesseln.

Download and Read Online Wintermorgen: Novellen Laszlo Darvasi #H3TOPYBKEFM

Lesen Sie Wintermorgen: Novellen von Laszlo Darvasi für online ebook Wintermorgen: Novellen von Laszlo Darvasi Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen Wintermorgen: Novellen von Laszlo Darvasi Bücher online zu lesen. Online Wintermorgen: Novellen von Laszlo Darvasi ebook PDF herunterladen Wintermorgen: Novellen von Laszlo Darvasi Doc Wintermorgen: Novellen von Laszlo Darvasi Mobipocket Wintermorgen: Novellen von Laszlo Darvasi EPub